

# Brühler

Amtsblatt der  
Gemeinde Brühl



# Rundschau

Herausgeber: Gemeinde Brühl. Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Bürgermeister Dr. Ralf Göck o.V.i.A. Internet: <http://www.bruehl-baden.de>, e-mail: [buergermeisteramt@bruehl-baden.de](mailto:buergermeisteramt@bruehl-baden.de), Fax 06202/200314. Verantwortlich für den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, 68789 St. Leon-Rot. Druck und Verlag: Nussbaum Medien St. Leon-Rot GmbH & Co KG, Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot, Internet: [www.nussbaum-medien.de](http://www.nussbaum-medien.de), Tel.: 0 62 27 / 873 - 0, Fax: 0 62 27 / 873 - 190. Verantwortlich für den Vertrieb: Fa. G.S. Vertriebs GmbH, Tel. 06227/35828-30, E-Mail: [info@gsvertrieb.net](mailto:info@gsvertrieb.net)

INTERNET <http://www.bruehl-baden.de>

**PARTNERSTÄDTE: ORMESSON SUR MARNE, WEIXDORF UND DOURTENGA**

46. Jahrgang

Donnerstag, 20. März 2008

Nummer 12

## *Frohe Ostern*



und einen erholsamen Osterspaziergang  
in unseren schönen Rheinauen oder auf der Kollerinsel

*wünschen Ihnen*

*Gemeinderat, Bürgermeister  
und Gemeindeverwaltung*



## Amtliche Bekanntmachungen



### Betreuungskraft für den Hort an der Schillerschule gesucht!

Die Gemeinde Brühl sucht mit Beginn des neuen Schuljahres 2008/2009

#### eine Erzieherin/einen Erzieher

für die Gesamteinrichtung Kernzeit/Hort an der Schillerschule.

Es handelt sich um eine Teilzeitbeschäftigung mit 32 Stunden wöchentlich, die zunächst auf ein Jahr befristet ist.

Die Arbeitsbedingungen richten sich nach den Bestimmungen des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Wenn Sie Interesse an dieser Tätigkeit haben, bewerben Sie sich bitte mit den üblichen Unterlagen beim

Bürgermeisteramt Brühl  
Hauptstraße 1, 68782 Brühl

Für telefonische Auskünfte stehen Ihnen direkt in der Einrichtung Frau Annegret Fonje unter der Rufnummer 06202/702823 sowie in der Verwaltung Herr Geschwill unter der Rufnummer 06202/2003-24 zur Verfügung.

### Keine Blumen am Ostersonntag und am Muttertag

Zu den besonders geschützten Sonn- und Feiertagen im Land gehören u.a. insbesondere der Ostersonntag und der Pfingstsonntag. An diesen Tagen dürfen die Blumengeschäfte nicht geöffnet haben.

Besonders schwierig ist die Situation für die Floristen am Muttertag, der in diesem Jahr auf den Pfingstsonntag fällt; denn auch an diesem Tag dürfen die Blumengeschäfte nicht geöffnet werden.

Also planen Sie den Kauf Ihrer Blumengebinde zu Ostern und zum Muttertag rechtzeitig ein. Sie erleben dann im Zweifel keine unliebsame Überraschung.

Ihr Ordnungsamt

### Wirtschaftsplan des Schulverbandes Brühl-Ketsch für das Wirtschaftsjahr 2008

Das Landratsamt des Rhein-Neckar-Kreises als Rechtsaufsichtsbehörde hat am 13.03.2008 die Gesetzmäßigkeit des Wirtschaftsplanes für das Wirtschaftsjahr 2008 bestätigt. Der Inhalt des Beschlusses über den Wirtschaftsplan lautet wie folgt:

#### Wirtschaftsplan

Der Wirtschaftsplan wird festgesetzt mit

	Euro
1. den Einnahmen und Ausgaben von je	1.291.100,00
davon im Erfolgsplan	953.400,00
davon im Vermögensplan	337.700,00
2. dem Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitions-Förderungsmaßnahmen (Kreditermächtigung) von	0,00
3. dem Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen von	0,00

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird festgesetzt auf 200.000,00

Die Verbandsumlage (Schulkostenumlage) im Erfolgsplan wird festgesetzt auf 310.000,00

Brühl, den 4. März 2008  
Der Verbandsvorsitzende

### Wasserzufuhr in den Kleingartenanlagen "Pferchstücker", "Heiligenhag" und "Kolbengärten" wird angestellt!

Am Dienstag, den **25. März 2008** wird in den Kleingärten das Wasser **angestellt**.

Aus gegebenem Anlass weisen wir darauf hin, dass die Wasserhähne geschlossen sein müssen. Des Weiteren möchten wir Sie bitten, die Wasseruhren wieder einzubauen.

Brühl, den 14.03.2008  
Bürgermeisteramt

### Altersjubilare

21.03.	Herr Kurt Buster, Lenaustr. 11	81 Jahre
21.03.	Frau Franziska Ihrig geb. Bimancer, Adlerstr. 7	81 Jahre
21.03.	Frau Emma Schnitzer geb. Spies, Kranichstr. 2	83 Jahre
22.03.	Frau Charlotte Häble geb. Hoppe, Oftersheimer Weg 9	97 Jahre
23.03.	Frau Erika Töpfer geb. Ziegener, Erzbergerstr. 18	84 Jahre
23.03.	Frau Maria Hupfer geb. Ernst, Mannheimer Landstr. 25	88 Jahre
23.03.	Frau Hedwig Pfister geb. Weber, Mannheimer Landstr. 23	95 Jahre
24.03.	Frau Ingeborg Hart geb. Langlotz, Schwetzinger Str. 40	75 Jahre
24.03.	Frau Else Ebel geb. Süpfle, Germaniastr. 4	82 Jahre
25.03.	Frau Hannelore Frey geb. Jakob, Uhlandstr. 2	77 Jahre
25.03.	Frau Renate Carle geb. Henn, Friedensstr. 1	77 Jahre
25.03.	Frau Irmgard Zobeley geb. Karsten, Jahnstr. 1	92 Jahre
25.03.	Frau Paulina Calero Carrido geb. Löser, Ketscher Str. 36	94 Jahre
25.03.	Herr Günther Kolb, Bismarckstr. 41	82 Jahre
25.03.	Herr Karl Großpeter, Adlerstr. 2	82 Jahre
26.03.	Frau Inge-Maya Rieger, Heidelberger Str. 17	84 Jahre
27.03.	Frau Maria Vogel Duran, Brahmsstr. 19	75 Jahre
27.03.	Frau Marianne Montag geb. Heer, Schütte-Lanz-Str. 9	76 Jahre
27.03.	Frau Ida Limbeck geb. Bastel, Neugasse 28	77 Jahre
27.03.	Frau Elsa Buch geb. Helfmann, Mannheimer Landstr. 25	86 Jahre
27.03.	Frau Waltraude Tengge geb. Schmidt, Bussardstr. 8	75 Jahre
27.03.	Frau Hedwig Hock geb. Merkel, Habichtstr. 14	77 Jahre
28.03.	Frau Karoline Nagel geb. Roßbrucker, Rosengarten 31	88 Jahre
28.03.	Herr Hermann Uhlig, Wiesenstr. 40 a	94 Jahre

**Wir gratulieren recht herzlich!**

## Öffentliche Einrichtungen



### 15. März 2008: Hallenfußballturnier in Schwetzingen um den Gerhard-Stratthaus-Wanderpokal

Die Gemeinde Brühl hat dieses Behördenturnier in der Sporthalle des Hebel-Gymnasiums erneut gewonnen. Die Gegner von der Stadtverwaltung Schwetzingen, Landratsamt Heidelberg, Schwetzingener Zeitung, Feuerwehr und der Stadt Schwetzingen wurden klar besiegt. Die Gemeinde Brühl holte mit 15:0 Punkten und 24:0 Toren den diesjährigen Turniersieg. Im nächsten Jahr ist die Gemeindeverwaltung Brühl für die Ausrichtung dieses Turniers verantwortlich.



### Städtepartnerschaft Brühl - Ormesson



#### Partnerschaftstreffen vom 20. bis 22. Juni 2008 in Ormesson

##### Wer fährt mit nach Ormesson?

Zur weiteren Vertiefung der freundschaftlichen Beziehungen zu unserer Partnerstadt Ormesson sur Marne findet vom Freitag, 20. Juni, bis Sonntag, 22. Juni 2008, ein Partnerschaftstreffen in Ormesson statt.

Zu diesem 30-jährigen Freundschaftsfest erwartet die in der Nähe von Paris liegende Kleinstadt eine Brühler Delegation, die sich aus allen Bevölkerungskreisen zusammensetzen soll. Omnibusfahrt und Quartiere können von der Gemeinde vermittelt werden. Interessierte Bürger und insbesondere Vereine, die teilnehmen möchten, werden gebeten, sich im Rathaus bei Elke Schwenzer, Zimmer 211, Tel. 2003-38, oder Melanie Rühl, Zimmer 212, Tel. 2003-32, anzumelden.

#### Hallenbad Brühl

Ormessonstraße 3, Tel. 06202/72203

#### Unsere Öffnungszeiten an Ostern

Karfreitag, 21.03.	geschlossen
Ostersamstag, 22.03.	von 13.00 bis 17.00 Uhr
Ostersonntag, 23.03.	geschlossen
Ostermontag, 24.03.	von 9.00 bis 13.00 Uhr
ab Dienstag, 25.03.	übliche Öffnungszeiten



Die Hallenbadsaison geht dem Ende entgegen, Schwimmen ist bis Sonntag, den 20.04. möglich.

Das Freibad öffnet seine Tore zum 01.05.2008.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Das Bäderteam

### Kath. Kindergarten St. Bernhard



Ein Dutzend wackere Läuferinnen und Läufer starteten wetterunverdorren beim 2. Heini-Langlotz-Lauf für den Kindergarten St. Bernhard. Dabei erliefen und erwalkten sich einige Teilnehmer sogar 1. Plätze in ihrer jeweiligen Altersklasse. Dieses Ergebnis verdanken die Aktiven auch den anspornenden Kiga-Eltern mit ihren Kindern, die sich mehrmals an der Strecke mit ihrer Fan-Fahne postierten.

Glücklich und zufrieden über die vollbrachten Leistungen verbrachte man noch einige Zeit gemeinsam am Ziel.

### Schillerschule Brühl

#### Kinobesuch der Hauptschule

Am Donnerstag, den 06.03.2008 ging der Unterricht wie gewohnt um 7.45 Uhr für die ganze Schillerschule los. Doch an diesem Tag waren Schüler und Lehrer unkonzentrierter als gewöhnlich. Alle hatten nur den geplanten Kinobesuch im Kopf. Daher war es ganz natürlich, dass die ersten drei Stunden vor dem Aufbruch sehr lautstark verliefen - zum Leidwesen der Lehrerinnen und Lehrer ...

Als es um 9.25 Uhr endlich so weit war und sich die ganze Hauptschule auf den Weg machte, war die Vorfriede in allen Gesichtern zu lesen.

Endlich am Kino angekommen, deckten sich zunächst alle Schülerinnen und Schüler mit Proviant für den Film ein. Nach langem Warten startete der Film "Unsere Erde". Hierbei handelt es sich um eine Dokumentation. Gezeigt wurden spektakuläre Sequenzen aus dem Leben verschiedener Tiere. Auch die Problematik des Klimawandels und die daraus resultierenden Auswirkungen auf die Tier- und Pflanzenwelt wurde verdeutlicht.

Mein Fazit lautet: Dieser Film ist eine gelungene Dokumentation mit atemberaubenden Bildern aus der Tier- und Pflanzenwelt, bei dem sich ein Besuch im Kino sehr lohnt. Alles in allem: ein toller Ausflug für die ganze Schillerschule.

Shane Beste, Klasse 9a

#### Gesundes Pausenfrühstück an der Schillerschule Brühl

Gesunde Ernährung ist für die körperliche und geistige Entwicklung unserer Kinder sehr wichtig. Neben der unterrichtlichen Auseinandersetzung mit dem Thema "gesund ernähren - fit und gesund bleiben" möchte die Schillerschule Brühl ihren Schülern ab sofort ein gesundes Pausenfrühstück anbieten. "Unser Ziel ist eindeutig", so Projektleiterin Birgit Schmah, "mit lecker belegten Vollkornbrötchen sowie Käse-Obst-Spießen soll den Schülern Appetit auf eine ausgewogene Ernährung gemacht werden." Jeweils einmal im Monat werden die gesunden "Leckereien" zum Selbstkostenpreis verkauft. Über 200 Vollkornbrötchen mussten belegt werden. Dazu hatten die fleißigen Helfer neben Wurst auch Käse besorgt. Gurken, Radieschen, Tomaten und Paprika warteten darauf, in Scheiben geschnitten zu werden und als gesunde Dekoration Verwendung zu finden. Spieße aus Rohkost, Obst und Käse rundeten das Angebot ab. Das liebevoll arrangierte Buffet begeisterte alle Schüler und die angebotenen Leckerbissen wurden mit großem Appetit verspeist. Die Kinder aus den ersten und zweiten Klassen durften sich zuerst bedienen, bevor die Älteren an der Reihe waren. Kaum war der Klingelton zu hören, stürmten die Schüler in Richtung Frühstücksbuffet, um sich ihr Frühstück zu gönnen. Mit einer so guten Ernährungsgrundlage hatten die Schüler genügend Energie für die verbleibenden Unterrichtsstunden an diesem Vormittag. Die Organisation und Durchführung des gesunden Pausenfrühstücks liegt in den Händen von engagierten Müttern und Vätern der Schillerschule. Die Initiatorin dieses Projekts Birgit Schmah freute sich über die große Hilfsbereitschaft von Seiten der Eltern. So viele Helfer, das ist fantastisch, denn es zeigt die positive Resonanz. Die Kinder freuen sich schon auf den nächsten Termin, wenn es wieder heißt: "Heute gesundes Pausenfrühstück!"

**Kindertheater in  
der Festhalle**

**Das Theater Tom Teuer**  
spielt  
**„Ferdinand der Stier“**  
nach dem Kinderbuch von Munro Leaf  
**Mi., 9. April, 15.00 Uhr**  
**Festhalle Brühl**  
für Kinder ab 4 Jahren



"FERDINAND der STIER,, ist die zehnte Kindertheaterproduktion des THEATER TOM TEUER und spielt jährlich ca. 120 Vorstellungen in der gesamten Bundesrepublik, in Belgien und Italien. In der Hufeisengemeinde spielt das sehr beliebte Kindertheater bereits das fünfte Mal!

Das Theater Tom TEUER spielt „FERDINAND DER STIER“, die Geschichte eines Aussenseiters der ungewollt und ganz friedlich zum Helden wird, Flamenco klatschend im spanischen Mohblumenflair, vor einem Publikum mit Blumen im Haar.

Die Produktion wurde durch den Kulturbeirat der Stadt Duisburg gefördert.

**Eintritt: 5,-€**  
**TK: 6,-€**

**Karten & Reservierungen:**

Bücherinsel Brühl, Lindenplatz, Tel. 7 77 13  
Rathauspforte, Hauptstr. 1, Tel. 20 03-0  
Gemeindebücherei, Ormessonstr. 3, Tel. 702983

**Öffnungszeiten Gemeindebücherei Brühl: Mo., Mi., Fr. 10.00-12.00 Uhr und 14.00-18.00 Uhr; Di. und Do. geschlossen**

## Mitteilungen anderer Behörden



### Seminar für Existenzgründer

Aufgrund der bislang guten Resonanz bietet die Stadt Schwetzingen vom 7. bis 9. April 2008 erneut ein Seminar für Existenzgründer und solche, die es werden wollen, an. Dabei werden die Teilnehmer von einem erfahrenen Seminarleiter über die wichtigsten Themen rund um die Existenzgründung informiert und optimal auf den Weg in die Selbständigkeit vorbereitet. Neben der Behandlung von verschiedenen finanziellen Themen, Marketingstrategien und Genehmigungen werden zahlreiche Tipps für den richtigen Einstieg gegeben. Das täglich von 8.00 bis 14.00 Uhr dauernde Seminar ist mit Fördermitteln des Bundes finanziert und dadurch für die Teilnehmer mit nur einem minimalen Kostenbeitrag von 30 EUR verbunden. Seminarbegleitende Unterlagen können ebenso wie eine CD, mit der selbst ein Konzept erstellt werden kann, gegen einen Unkostenbeitrag erworben werden. Auf besonderen Wunsch erhalten die Teilnehmer ein Zertifikat und weitere wichtige Unterlagen zur Existenzgründung.

Anmeldung und weitere Information:  
Stadt Schwetzingen, Wirtschaftsförderung  
Herr Leberecht/Frau Zahn, Tel. 06202/87-106, -105  
E-Mail: wolfgang.leberecht@schwetzingen.de

### Agentur für Arbeit Mannheim

#### Wichtige Termine für Baubetriebe Ausschlussfristen für Saison-Kurzarbeitergeld und ergänzende Leistungen

Für Saison-Kurzarbeitergeld und ergänzende Leistungen von der Bundesagentur für Arbeit ist von den Arbeitgebern der Baubranche eine Ausschlussfrist zu beachten, die drei Monate beträgt. Leistungsanträge sind für jeden Lohnabrechnungszeitraum innerhalb dieser Frist zu stellen. Verspätet eingereichte Leistungsanträge müssen abgelehnt werden, weil es sich bei diesen Fristen um gesetzliche Ausschlussfristen handelt.

Die Ausschlussfristen lauten wie folgt: Leistungsanträge für den Kalendermonat Dezember 2007 sind bis spätestens am 31. März 2008 einzureichen, für den Januar 2008 am 30. April,

für den Februar 2008 am 2. Juni und für den März 2008 ist der späteste Abgabetermin der 30. Juni.

#### Schule fertig! Und dann?

##### Frühzeitiger Kontakt zur Berufsberatung zahlt sich aus

In den nächsten Wochen ist es so weit. Viele Schülerinnen und Schüler stehen kurz vor ihrem Abschluss und haben alle Hände und Köpfe voll zu tun, um ihre letzten, oft entscheidenden Prüfungen hinter sich zu bringen. "Sich jetzt auf den Abschluss zu konzentrieren ist wichtig, denn die Noten spielen bei Bewerbungen um eine Ausbildung nach wie vor eine wichtige Rolle", berichtet Gabriele Ritter, Teamleiterin der Berufsberatung und Jugendlichenvermittlung, kurz U25, in der Agentur für Arbeit Mannheim.

Aber der Schulabschluss ist nicht alles, was auf dem Weg in die Berufswelt zählt. Sich frühzeitig und mit professioneller Hilfe mit den Fragen der Berufsfindung auseinandersetzen, ist ein weiterer wichtiger Erfolgsfaktor. Wer kennt sie nicht, die drängenden Fragen: "Soll ich eine Ausbildung machen oder noch zur Schule gehen?" "Mein Lieblingsfach ist Chemie, aber kann man da beruflich was draus machen?" Oder: "Habe ich mit meinen Noten überhaupt eine Chance auf einen Ausbildungsplatz als Arzthelferin? Und wie komme ich an die Betriebe ran?" Diese schwierigen Fragen muss niemand alleine beantworten.

Die Berufsberatung informiert, berät und bietet Lösungen an. Man muss diese Angebote nur aktiv nutzen, abwarten allein hilft da nicht. "Ich denke, dass sich die jungen Menschen auf jeden Fall mit den Fragen ihrer beruflichen Zukunft auseinandersetzen. Nur leider beobachten wir, dass viele dies entweder nicht konsequent und systematisch betreiben oder erst viel zu spät damit anfangen", berichtet Gabriele Ritter.

Im vorletzten Schuljahr kommen die Berufsberater der Arbeitsagentur in alle Haupt- und Realschulklassen und führen die jungen Menschen an die Instrumente und Hilfestellungen zur Berufswahl heran. Ab diesem Zeitpunkt ist es eine sinnvolle Investition, sich regelmäßig im Berufsinformationszentrum zu informieren, durch den Berufsberater beraten zu lassen oder die zahlreichen Ausbildungsbörsen im Rhein-Neckar-Dreieck zu besuchen, um dort direkte Kontakte zu Betrieben zu knüpfen. Auch ein Praktikum kann eine wichtige Entscheidungshilfe sein.

"Die Realität sieht häufig anders aus. Für viele setzt im Spätsommer die große Panik ein und wir spielen dann Feuerwehr", berichtet Gabriele Ritter. Dabei gilt gerade an der Schwelle von Schule und Beruf das Motto "der frühe Vogel fängt den Wurm". Das heißt, je früher ich mich um Ausbil-

dungsstellen oder Praktika bewerbe, umso größer ist das Angebot und damit die Chance auf einen Treffer. Das gilt vor allem auch für Schüler mit schlechteren Noten, für die die Luft immer etwas dünner ist. "Dazu muss man wissen, dass sich nur die wenigsten Betriebe erst im August/September mit ihrer Nachwuchsrekrutierung auseinandersetzen. Viele Großbetriebe haben bereits jetzt ihre Ausbildungsstellen für dieses Jahr vergeben", erklärt Gabriele Ritter und rät zu einem baldigen Kontakt.

Im BIZ kann jeder selbständig zum Beispiel im BerufeNet recherchieren, Berufswahltests durchführen oder die Informationsmappen lesen. Berufsberatungstermine können telefonisch unter 01801-555111 vereinbart werden oder persönlich im Kundenzentrum der Agentur für Arbeit Mannheim in M 3 a. Zudem bietet die Berufsberatung auch Sprechstunden in den Schulen an.

### Der Rhein-Neckar-Kreis informiert ...

#### Die Fahrerlaubnisbehörde des Rhein-Neckar-Kreises informiert: Urlaubszeit - Reisezeit ... Führerschein?

##### Internationalen Führerschein rechtzeitig beantragen

Wer für seine Reise einen internationalen Führerschein benötigt (überwiegend bei Fernreisen), muss Folgendes beachten: Die Fahrerlaubnisbehörden dürfen den internationalen Führerschein nur dann ausstellen, wenn der Antragsteller im Besitz eines Scheckkartenführerscheins ist.

Der Antrag auf Scheckkartenführerschein und Internationalen Führerschein kann gleichzeitig bei der für den Wohnort zuständigen Fahrerlaubnisbehörde gestellt werden. Eine persönliche Vorsprache ist hierzu erforderlich.

Für die Antragstellung werden folgende Unterlagen benötigt:

- Personalausweis oder Reisepass und aktuelle Meldebescheinigung (nicht älter als drei Monate)
- Führerschein
- Karteikartenabschrift der ausstellenden Behörde des Führerscheins, sofern dieser nicht vom Landratsamt Rhein-Neckar-Kreis ausgestellt wurde. Die Karteikartenabschrift kann man telefonisch bei der Behörde anfordern. Sie wird dann persönlich oder der Fahrerlaubnisstelle direkt zugeleitet;
- zwei Lichtbilder (wer bereits einen Scheckkartenführerschein besitzt, braucht nur ein Lichtbild)

Die Bearbeitung dauert ca. 2-3 Wochen, da der Scheckkartenführerschein bei der Bundesdruckerei in Berlin hergestellt wird. Für ganz Eilige gibt es die Expressausstellung (ca. 3 Tage); diese ist jedoch mit Mehrkosten verbunden. Die Fahrerlaubnisbehörden des Rhein-Neckar-Kreises bitten deshalb, rechtzeitig vor der Reise die Papiere zu kontrollieren!

Die Gebühr für den Scheckkartenführerschein beträgt 24 Euro, für den Internationalen Führerschein 16,30 Euro. Die Kosten sind bei Antragstellung zu entrichten.

Die zuständige Fahrerlaubnisstelle sendet den Führerschein bzw. die Führerscheine nach deren Herstellung per Post zu. Wer bereits im Besitz eines Scheckkartenführerscheins ist, bekommt den Internationalen Führerschein sofort bei der Antragstellung ausgehändigt.

**Übrigens:** Man kann auch lediglich seinen alten "grauen" oder "rosafarbenen" Führerschein in den (neuen) Scheckkartenführerschein umtauschen. Der Scheckkartenführerschein ist klein, handlich, fälschungssicher, er kann im Ausland einfacher gelesen werden, da er dem in den EU-Staaten einheitlich eingeführten Muster entspricht. Zeitliche Verzögerungen bei Kontrollen lassen sich vermeiden oder reduzieren.

Für weitere Auskünfte stehen die Fahrerlaubnisbehörden des Rhein-Neckar-Kreises zur Verfügung:

69168 Wiesloch, Adelsförsterpfad 7, Tel. 06222/3073-4334 oder -4121 oder -4332; Fax: 06222/3073-4134; E-Mail: Fahrerlaubnisse@Rhein-Neckar-Kreis.de (zuständig für Altlußheim, Brühl, Dielheim, Edingen-Neckarhausen, Eppelheim, Gaiberg, Hockenheim, Ilvesheim, Ketsch, Leimen, Malsch, Mühlhausen, Neulußheim, Nußloch, Oftersheim, Plankstadt, Rauenberg, Reilingen, Sandhausen, Schwetzingen, St. Leon-Rot, Walldorf, Wiesloch)

**Die Öffnungszeiten sind jeweils** montags, dienstags und donnerstags von 7.30-14.00 Uhr, mittwochs von 13.00-17.00 Uhr und freitags von 7.30-11.30 Uhr.

### Rentenversicherung

#### Freiwillige Beiträge bis Ende März zahlen

Wer nachträglich freiwillige Rentenversicherungsbeiträge für das Jahr 2007 entrichten will, muss dies bis spätestens 31. März 2008 getan haben. Darauf weist die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg hin.

Insbesondere Versicherte, die ihre Anwartschaft auf eine Rente wegen Erwerbsminderung erhalten wollen, sollten diesen Termin keinesfalls versäumen. Denn bereits eine Beitragslücke von nur einem Monat reicht, um diese Anwartschaft zu verlieren.

Wer für 2007 den Mindestbeitrag zahlen will, hat 79,60 Euro monatlich zu entrichten. Der freiwillige Höchstbeitrag beträgt pro Monat 1.044,75 Euro. Auf dem Überweisungsauftrag muss neben der Versicherungsnummer sowie dem Vor- und Zunamen unbedingt auch der Zeitraum angegeben werden, für den die Beiträge bezahlt werden.

## Kirchliche Nachrichten



### Katholische Kirchennachrichten

#### Hl. Schutzengel Brühl

##### St. Michael Brühl-Rohrhof

Tel. 7631 Pfarramt und

Hausmeisterin Pfarrzentrum/Maria Trayer



Samstag, 22.03. - Hochfest der Auferstehung des Herrn  
Die Feier der hl. Osternacht

Ketsch 20.30 Uhr hl. Messe mit Pfarrer Sauer  
Wir beginnen die Auferstehungsfeier am Osterfeuer.

St. Michael 21.00 Uhr hl. Messe mit Pfarrer Spreitzer und Diakon R. Rey  
Wir beginnen die Auferstehungsfeier am Osterfeuer.

Sonntag, 23.03. - Ostersonntag - Hochfest der Auferstehung des Herrn

Apq. 10, 34a.37-43 - Kol. 3, 1-4 - Kor. 5, 6b-8 - Joh. 20, 1-9 ev.

Gem. Zentrum 06.00 Uhr Mette am Ostermorgen - ökumenischer Wortgottesdienst mit Pfarrer Maier und Frau Gaa-de Mür

Hl. Schutzengel 10.00 Uhr hl. Messe mit Pfarrer Sauer, mitgestaltet vom Kirchenchor

Ketsch 10.00 Uhr hl. Messe mit Pfarrer Spreitzer, mitgestaltet vom Kirchenchor

St. Michael 18.00 Uhr Lichtvesper mit Pfarrer Sauer, mitgestaltet von der Schola

Montag, 24.03. - Ostermontag - Tag der ewigen Anbetung  
St. Michael 09.00 Uhr ewige Anbetung, gestaltet von der Frauengemeinschaft Rohrhof

10.00 Uhr hl. Messe und Tauffeier mit Pfarrer Sauer

Ketsch 10.00 Uhr hl. Messe mit Pfarrer Spreitzer  
11.15 Uhr Tauffeier

Dienstag, 25.03.

Ketsch 19.00 Uhr hl. Messe mit Pfarrer Spreitzer

Mittwoch, 26.03.

Pro Seniore 10.00 Uhr Wortgottesdienst mit Sr. Rosa Gertrud

Sen.Heim Ketsch 10.30 Uhr hl. Messe mit Pfarrer Spreitzer

B+O-Sen.Heim 10.45 Uhr hl. Messe mit Pfarrer Sauer

Hl. Schutzengel 17.00 Uhr Rosenkranz mit Sr. Aemiliana

- Donnerstag, 27.03.  
St. Michael 18.00 Uhr Rosenkranz mit Sr. Aemiliana  
18.30 Uhr hl. Messe mit Pfarrer Sauer und  
der kfd Rohrhof
- Freitag, 28.03.  
Hl. Schutzengel 18.00 Uhr Rosenkranz mit Sr. Aemiliana  
18.30 Uhr hl. Messe mit Pfarrer Sauer  
Ketsch 18.00 Uhr hl. Messe mit Pfarrer Spreitzer
- Samstag, 29.03. - Vorabend vom 2. Sonntag der Osterzeit  
Weißer Sonntag  
Ketsch 15.00 Uhr Trauung des Brautpaares  
Ilona und Mirko Kuhn mit Pfarrer Sauer  
Hl. Schutzengel 15.00 Uhr Trauung des Brautpaares  
Katja Birkenmeier und Mario Grujic mit  
Diakon Mlitzko  
Brühl + Ketsch 17.00 Uhr Beichte  
St. Michael 17.30 Uhr Rosenkranz mit Sr. Aemiliana  
18.00 Uhr hl. Messe mit Pfarrer Sauer  
Ketsch 18.00 Uhr hl. Messe mit Pfarrer Spreitzer
- Sonntag, 30.03. - 2. Sonntag der Osterzeit  
Weißer Sonntag  
Apg. 2, 42-47 - 1. Petr. 1, 3-9 - Joh. 20, 19-31  
Beginn der Sommerzeit  
Hl. Schutzengel 10.00 Uhr hl. Messe mit Feier der Erst-  
kommunion mit Pfarrer Sauer und Dia-  
kon Ralf Rey  
18.30 Uhr Dankandacht mit Pfarrer Sauer  
Ketsch 09.00 Uhr ewige Anbetung mit Pfarrer  
Spreitzer  
10.00 Uhr hl. Messe mit Pfarrer Spreitzer
- Weitere Nachrichten auf Seite 17 -

### Evangelische Kirchengemeinde Brühl

Ev. Pfarramt Brühl, Kirchenstr. 1, Telefon 71232, Fax Nr. 780421  
Ev. Pfarramt Rohrhof, Hockenheimer Str. 3, Telefon 72618, Fax Nr. 71690  
Ev. Gemeindezentrum, Hockenheimer Str. 3, Telefon 9479619  
www.evkirche-bruehl-baden.de



- Freitag, 21.03. - Karfreitag  
10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl im Gemeindezent-  
rum (Maier)  
10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in der Kirche (Bo-  
the/Borrmann)  
17.00 Uhr Passionskonzert des Kirchenchors im Gemein-  
dezentrum  
19.00 Uhr Gebetskreis "Brosamen" im Gemeindezentrum
- Sonntag, 23.03. - Ostersonntag  
06.00 Uhr ökumenische Auferstehungsfeier mit dem Sing-  
kreis InTakt und dem kath. Jugendchor im Ge-  
meindezentrum (Maier/Gaa-de Mür u.a.), an-  
schließend gemeinsames Frühstück  
10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in der Kirche  
(Ackermann)
- Montag, 24.03. - Ostermontag  
10.00 Uhr Gottesdienst mit Taufe im Gemeindezentrum  
(Bothe)

- Während der Osterferien treffen sich unsere Kreise nur  
nach Vereinbarung. -

- Mittwoch, 26.03.  
10.00 Uhr ökum. Gottesdienst in der Seniorenresidenz Pro  
Seniore (Sr. Rosa-Gertrud)  
10.45 Uhr ökum. Gottesdienst im Seniorenzentrum B&O  
(Sauer)  
14.00 Uhr Altentreff im Gemeindezentrum
- Donnerstag, 27.03.  
13.30 Uhr ökumenischer Gottesdienst des Regine-Jolberg-  
Kindergartens in der Kirche (Bothe)  
19.00 Uhr Besuchsdienstkreis im Pfarrhaus Brühl
- Sonntag, 30.03. - Quasimodogeniti  
10.00 Uhr Gottesdienst in der Kirche (Bothe)  
14.00 Uhr Sonntagstreffen im Gemeindezentrum

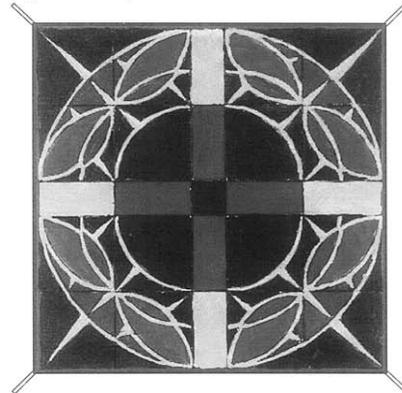
Evangelische  
Kirchengemeinde  
Brühl



## PASSIONSKONZERT

des Evang. Kirchenchors

„O Welt, sieh hier dein Leben“



Karfreitag, 21. März 2008

um 17 Uhr

Ev. Gemeindezentrum Brühl

Mitwirkende:  
Musikalische Leitung: Kerstin Sieben · Orgel: Ekkehart Spindler · Querflöte: Stefanie Fuchs  
Sprecher: Pfarrer Karl-Heinz Bothe und Pfarrer Andreas Maier

Die Gemeinde ist herzlich eingeladen!

### Ökumenische Mette am Ostermorgen

Auch in diesem Jahr werden wir wieder als evangelische und katholische Christen gemeinsam die Feier der Auferstehung Jesu Christi in einem Gottesdienst begehen. In einem feierlichen Gottesdienst wollen wir den Weg vom Tod zum Leben, vom Kreuz zur Auferstehung gehen. Gemeinsam wollen wir uns des Fundaments unseres Glaubens vergewissern. Ein Team der katholischen Gemeindejugend, der katholische Jugendchor, der Singkreis "InTakt" der ev. Gemeinde, Gemeindeferentin Sigrun Gaa-de Mür und Pfr. Maier werden diesen Gottesdienst gemeinsam vorbereiten und gestalten. Er beginnt um 6.00 Uhr im evangelischen Gemeindezentrum, Hockenheimer Straße 3. Nach dem Gottesdienst wollen wir gemeinsam frühstücken.

### Vortrag über Albert Schweitzer

Für viele jüngere Menschen ist Albert Schweitzer kein Begriff mehr. Für die älteren Zeitgenossen war und ist er immer noch ein Idol: der Elsässer Albert Schweitzer, Urwald doktor im Lambarene, Friedensnobelpreisträger, weltberühmter Organist, evangelischer Theologe, Kulturphilosoph. Im Jahre 1965 ist er gestorben. Dr. Karsten Weber aus Mosbach-Neckarelz ist ein profunder Kenner von Albert Schweitzer, hat das Urwaldhospital in Lambarene in Gabun besucht und die Tochter von Albert Schweitzer kennen gelernt, einige Jahre war er Vorsitzender des Deutschen Hilfsvereins für das Albert-Schweitzer-Spital Lambarene e.V.

Am Dienstag, den 1. April 2008 hält er im evangelischen Gemeindezentrum um 19.30 Uhr einen Vortrag mit dem Thema "Lambarene: Wer war Albert Schweitzer und was ist geblieben?" Unterstützt mit Bildmaterial wird er zum einen über das Leben und Werk von Albert Schweitzer informieren und zum anderen die heutige Situation in Lambarene schildern. Für die Jüngeren die Chance, einen großartigen Menschen - einen wirklichen "Superstar" - kennen zu lernen, für die Älteren die Gelegenheit, eigentlich Bekanntes wieder aufzufrischen und zu hören, wie es weitergegangen ist.

Der Männerkreis, die Frauenrunde und die Kirchengemeinde laden gemeinsam zu diesem interessanten Vortrag herzlich ein.



# Bereitschaftsdienste



## NOTRUF

<b>Polizei</b>	<b>110</b>
<b>Polizeiposten Brühl, Hauptstr. 1</b>	<b>71282</b>
<b>Polizeirevier Mannheim-Neckarau, Rheingoldplatz 4 (durchgehend)</b>	<b>0621/83397-0</b>
<b>Feuerwehr</b>	<b>112</b>
<b>DRK-Rettungsleitstelle</b>	<b>19222</b>
<b>Ärztlicher Bereitschaftsdienst Schwetzingen, Markgrafenstraße 2-9</b>	<b>19292</b>
<b>Kreiskrankenhaus Schwetzingen Bodelschwingstraße</b>	<b>84-30</b>
<b>Giftnotrufzentrale Freiburg</b>	<b>0761/19240</b>
<b>Frauenhaus Heidelberg</b>	<b>06221/833088</b>
<b>Frauenhaus Mannheim</b>	<b>0621/744242</b>
<b>Telefonseelsorge</b>	<b>0800/1110111</b>
<b>Ärztlicher Akut-Dienst für Privatpatienten, 24 h</b>	<b>01805/304 505</b>

## STÖRUNGSDIENSTE:

<b>Strom</b>	
<b>EnBW Regional AG</b>	
<b>Regionalzentrum Nordbaden - Zentrale Ettlingen</b>	<b>07243/180-0</b>
<b>- Störungsmeldestelle (Strom)</b>	<b>06222/56224</b>
<b>- Beratungsservice</b>	
<b>- Bezirkszentrum Schwetzingen</b>	<b>06202/2774-0</b>
<b>- Servicetelefon</b>	<b>0800/9999966</b>
<b>Gas, Wasser, Fernwärme</b>	
<b>MVV Energie AG Mannheim</b>	<b>0621/290-0</b>
<b>- Service-Hotline</b>	<b>0800/6882255</b>
<b>- Notfall-Hotline</b>	<b>0800/2901000</b>

## Ärztlicher Bereitschaftsdienst Schwetzingen:

**Notfallzentrale Schwetzingen und Umgebung,  
Schwetzingen, Markgrafenstraße 2-9, Telefon-Nr. 19292**  
Die ärztliche Notfallzentrale ist dienstbereit:  
an Wochenenden von Freitag 19.00 Uhr bis Montag 7.00 Uhr, an  
jedem Mittwoch von 13.00 Uhr bis Donnerstag 7.00 Uhr, an Feiertagen  
vom jeweiligen Vorabend 20.00 Uhr bis zum nachfolgenden  
Werktag 7.00 Uhr.

## Zahnärztlicher Wochenenddienst:

Freitag, 21.03.2008 - Karfreitag  
**ZA Martina Rieß, Altlußheim, Ziegelstr. 14,  
Tel. 06205/37669**  
Samstag, 22.03.2008  
**ZA Waldemar Scholtyssek, Schwetzingen,  
Carl-Theodor-Str. 12, Tel. 06202/4923**  
Sonntag, 23.03.2008 - Ostersonntag  
**Dr. Claudia Stauche, Plankstadt, Schönauer Str. 29,  
Tel. 06202/21411**  
Montag, 24.03.2008 - Ostermontag  
**ZA Helmut Baumgärtner, Hockenheim, Untere Hauptstr. 27,  
Tel. 06205/13939**  
**an allen Tagen jeweils von 10.00 - 12.00 Uhr**  
Darüber hinaus ist der Dienst habende Zahnarzt nur in dringenden  
Fällen telefonisch erreichbar.  
Der zahnärztliche Notdienstplan ist auch im Internet unter  
[www.zahn-forum.de/karlsruhe.html](http://www.zahn-forum.de/karlsruhe.html) jederzeit abrufbar.

## Apotheken-Notdienst:

**Freitag, 21.03.2008 - Karfreitag**  
Alte Apotheke, Hockenheim,  
Untere Hauptstr. 5, Tel. 06205/18472  
**Samstag, 22.03.2008**  
Enderle-Apotheke, Ketsch,  
Schwetzingener Str. 47, Tel. 06202/69420  
**Sonntag, 23.03.2008 - Ostersonntag**  
See-Apotheke, Ketsch,  
Seestr. 53, Tel. 06202/65533  
**Montag, 24.03.2008 - Ostermontag**  
Schubert-Apotheke, Plankstadt,  
Schubertstr. 41, Tel. 06202/923305  
St.-Florian-Apotheke, Reilingen,  
Kirchenstr. 23, Tel. 06205/5763  
**Dienstag, 25.03.2008**  
Sonnen-Apotheke, Brühl,  
Messplatz 4, Tel. 06202/71288  
**Mittwoch, 26.03.2008**  
Oststadt-Apotheke, Schwetzingen,  
Kurpfalzstr. 22, Tel. 06202/93080  
**Donnerstag, 27.03.2008**  
Luisen-Apotheke, Plankstadt,  
Luisenstr. 26, Tel. 06202/4727  
Sonnen-Apotheke, Reilingen,  
Kolpingstr. 2, Tel. 06205/4303  
**Freitag, 28.03.2008**  
Linden-Apotheke, Hockenheim,  
Schwetzingener Str. 18, Tel. 06205/15544  
Der Apothekennotdienst wechselt täglich um 8.30 Uhr.

## Tierärztlicher Notdienst:

In dringenden Notfällen rufen Sie bitte Ihren Haustierarzt an.

**Aufruf zur Wahl der VertreterInnen in der Landessynode**

Am 11.04.2008 findet um 18.00 Uhr die konstituierende Sitzung der Bezirkssynode statt. Im Rahmen dieser Bezirkssynode werden die VertreterInnen des Kirchenbezirks Südl. Kurpfalz gewählt. Drei VertreterInnen werden in die Synode entsandt, darunter kann eine Theologin/ein Theologe sein. Die Gemeinde hat die Chance, der Bezirkssynode geeignete Kandidaten/Kandidatinnen vorzuschlagen. Vorgeschlagen werden kann, wer die Befähigung zum Ältestenamt besitzt. Wahlvorschläge müssen von 20 wahlberechtigten Personen unterzeichnet werden und können bis zum 6. April beim Pfarramt Brühl, Kirchenstr. 1, 68782 Brühl, eingereicht werden.

**Gemeindefahrt in den Herbstferien 2008 nach Assisi**

Zum dritten Mal findet in den Herbstferien (26.10.-31.10.2008) eine ökumenische Gemeindefahrt statt, die von Pastoralreferentin Martina Gaß und Pfarrer Andreas Maier vorbereitet wird. Ziel der Reise ist dieses Mal Assisi, die Stadt des Franz von Assisi. Das Reiseprogramm wurde mit der bewährten Agentur Biblische Reisen, Stuttgart, erarbeitet. Nähere Informationen, Reisepreis und Reiseprogramm erhalten Sie über die Pfarrämter.



**Nachbarschaftshilfe**  
Einrichtung der ev. und kath. Kirchengemeinden Brühl  
**Tel.: 78 02 21**  
Einsatzleitungsteam: Anselm/Bachert/Kieber-Weiblen



**Landeskirchliche Gemeinschaft Brühl**



Kontakt: [www.lkg-bruehl.de](http://www.lkg-bruehl.de)

Donnerstag, 20. März  
19.00 Uhr Gottesdienst im ev. Gemeindezentrum mit Abendmahl

Sonntag, 23. März  
18.30 Uhr Gemeinschaftsgottesdienst im ev. Gemeindezentrum

Dienstag, 25. März  
19.30 Uhr JBK Jugendbibelkreis (ab 15 Jahre) ev. Gemeindezentrum, Jugendraum

Donnerstag, 27. März  
20.00 Uhr Matthäus 4, 12-17 ev. Gemeindezentrum, Jugendraum

Sonntag, 30. März  
18.30 Uhr Gemeinschaftsgottesdienst im ev. Gemeindezentrum

Parteien





CDU

BRÜHL/ROHRHOF

Besuchen Sie uns im Internet: [www.cdu-bruehl-rohrhof.de](http://www.cdu-bruehl-rohrhof.de)

**Mitgliederoffene Vorstandssitzung am 1. April 2008**

Zur Vorstandssitzung am Dienstag, 1. April 2008, um 19.00 Uhr sind alle Mitglieder der CDU Brühl/Rohrhof herzlich eingeladen.

Wir wünschen der gesamten Bevölkerung ein frohes Osterfest.

Michael Till  
1. Vorsitzender

**Sozialdemokratische Partei Deutschland**



**Der SPD-Ortsverein wünscht allen frohe Ostern und möchte nochmals auf den Jahreshauptversammlungstermin hinweisen.**

**SPD-JHV-Termin: 4. April**

Am Freitag, den 4. April 2008, um 19.30 Uhr im Steffi-Graf-Zimmer der "Ratsstube" in der Hauptstraße 2 findet unsere Jahreshauptversammlung statt.

Tagesordnungspunkte sind unter anderem:

- Berichte der Amtsinhaber
- Vorstandswahlen
- Bericht aus der Gemeinderatsfraktion
- Bericht aus dem Kreis
- Vorbereitung für das 100. Jubiläumsjahr
- Vatertag am 1. Mai
- Jahresplanung 2008

Daneben hat Rosa Grünstein zugesagt, einen kurzen Bericht aus Stuttgart zu erstatten.

Über ein zahlreiches Erscheinen würden wir uns freuen.

Für den Ortsverein  
Hans Zelt

**Grüne Liste Brühl**



**Mitgliederversammlung**

der Grünen Liste Brühl am Donnerstag, den 10.04.2008, um 19.30 Uhr im Chorsaal des Alten Schulhauses, Hauptstraße

Folgende Tagesordnungspunkte sind vorgesehen:

1. Begrüßung durch den Vorstand
2. Wahl des Versammlungsleiters und des Protokollführers
3. Bericht des Vorstandes
4. Bericht des Kassenverwalters
5. Stellungnahme der Kassenprüfer
6. Entlastung des Vorstandes und Kassenverwalters
7. Neuwahl des Vorstandes, des Kassenverwalters und des Schriftführers
8. Verschiedenes, u.a. Vorbereitung des 25-jährigen Bestehens der GLB

Sabine Triebkorn  
Vorstand

Kulturelles



RHEINGOLD-LICHTSPIELE BRÜHL

Schwetzingner Strasse 21, 68782 Brühl  
Programmansage und Reservierung: (06202) 703212

	DO	FR	SA	SO	MO	DI	MI
	20.03.	21.03.	22.03.	23.03.	24.03.	25.03.	26.03.
<b>Dienstag = Kinotag = 3,50 €</b>		11.00	15.15	15.15	15.15	11.00	
	17.00	17.00	17.00	17.00	17.00	17.00	17.00
	19.00	19.00	19.00	19.00	19.00	19.00	19.00
	Fr + Mo 11.00 Uhr Matinée nur 3,50 €						
<b>10.000 B.C</b>				20.45		20.45	
	ab 12, 109min						
<b>Michael Clayton</b>			20.45		20.45		20.45
	ab 12, 120min						
<b>Asterix bei den olympischen Spielen</b>		13.00			13.00		
	ab 6, 117min						
>> SONNTAG 11:00 UHR: MATINÉE, ab 4,00 € >> DIENSTAG KINOTAG, ab 3,50 €!							

**Donnerstag, 3. April 2008, 20.00 Uhr, Festhalle**

**Christoph Sieber**  
*präsentiert sein Erfolgsprogramm*  
**„Sie haben mich verdient!“**

Immer wenn man glaubt, man hat alles gesehen, kommt einer und macht was Neues. Dieses Programm ist eine Achterbahnfahrt zwischen politischem Kabarett und schrillster Comedy, ein Spiel mit allen Facetten, die Kleinkunst zu bieten hat. Gespielt von ihm, der als Kabarettist der nächsten Generation gefeiert wird.

„Siebers sonore Stimme klingt ein wenig nach Ingo Appelt, sein Mundwerk und seine bewegliche Zunge sehen ein bisschen nach „Maddin“ aus und seine physische und geistige Präsenz erinnern an Bayern Kabarettist-Comedian Michael Mittermaier. Mit ihm gemein hat er auch den scharfen Wortwitz und den politischen Durchblick, doch ansonsten ist Sieber vor allem eins: er selbst. Prima, alle auf einmal zum Preis von einem.“

**RNZ 2006**

„Endlich mal kein Kasper auf der Bühne sondern ein Könner, der die Grenzen des Genre auslotet. Der gelernte Schauspieler und Pantomime taucht sein Publikum in ein Wechselbad der Gefühle, mit komischen Parodien, intelligentem Wortwitz und tragikomischen Geschichten von sozialen Verlierern, bei denen dem Zuschauer das Lachen im Hals stecken bleibt.“



**Berliner Zeitung**

**Preise und Auszeichnungen, die Christoph Sieber bisher erhalten hat:**

- Deutscher Fachmedienpreis
- Künstler des Jahres
- Centro Comedy Star
- Rostocker Koggenzieher
- Kabarettpreis Obernburger Mühlstein (Publikumspreis)
- Melsunger Kabarettpreis (Publikum und Jury)
- Fohlen von Niedersachsen
- St. Ingberter Pfanne (Publikum und Jury)
- Heilbronner Lorbeeren
- Thüringer Kleinkunstpreis 2008

**Eintritt:**

8,-- bis 14,-- €, AK + 2,-- €  
 Einzelplatznummerierung

**Kartenvorverkauf:**

Rathauspforte, Tel. 0 62 02/20 03-0  
 Bücherinsel, Tel. 0 62 02/7 77 13

CENTRAL-KINO KETSCH							
Enderle-Strasse 24a, 68775 Ketsch							
Programmansage und Reservierung: (06202) 68565							
Dienstag = Kinotag = 3,50 €	DO	FR	SA	SO	MO	DI	MI
	20.03.	21.03.	22.03.	23.03.	24.03.	25.03.	26.03.
<b>Die wilden Kerle 5</b>		11.00			11.00		
		15.00	15.00	15.00	15.00		
Fr+Mo 11 Uhr Matinée nur 3,50 € ab 6, 102min	17.00					17.00	16.30
<b>Unsere Erde</b>		13.00			13.00		
		17.00	17.00	17.00	17.00		
ab 6, 99min	19.00	19.00	19.00	19.00	19.00	19.00	
<b>Sweeney Todd</b>							18.30
ab 16, 116min		21.00				21.00	
<b>10.000 B.C.</b>							
ab 12, 109min	21.00		21.00	21.00	21.00		
<b>La Vie en Rose</b>							
ab 12, 140min							20.30
Sonderpreis: nur 5,00 €							
>> SONNTAG 11:00 UHR: MATINEE, ab 4,00 € >> DIENSTAG KINOTAG, ab 3,50 € !							



**KULTUR  
VORSCHAU**

**Kartenvorverkauf**  
Bücherinsel, Tel. 7 77 13  
Rathauspforte, Tel. 20 03-0

**Do., 10. April 2008, 20.00 Uhr,  
Villa Meixner**

**Dietlind Kreber, Hans Ludwig  
Herder, Marlene Klaus und  
Thomas Schnepf**

lesen ihre Kurzkrimis aus  
**„Mannheimer Morder“**  
der 1. Mannheimer Krimi-Anthologie

Auf Initiative der Mörderischen  
Schwestern, einer Vereinigung von  
Autorinnen und kriminologischen  
Spezialistinnen, entstand zum 400-  
jährigen Stadtjubiläum Mannheims eine  
Sammlung von Kurzkrimis, die alle  
in der Quadratestadt angesiedelt sind.



Mehr als 20 Autorinnen und Autoren der Region beteiligen sich an diesem Projekt. Vier von Ihnen freuen sich an diesem Abend auf Ihren Besuch.

**Eintritt:**

7,- € , AK + 1,- €



**Do., 17. April 2008, 20.00 Uhr, Villa Meixner**

**Marcel Adam**

**„Chansons-Lieder-Mundart-Satire“**



**Eintritt:**  
13,- € , AK + 2,- €

**Di., 6. Mai 2008, 20.00 Uhr, Villa Meixner**

**Wladimir Wjurow**  
Bariton aus St. Petersburg

**„From Russian with Love“**  
*Russische Lieder und Arien in der Villa Meixner*

begleitet von

**Tatjana Worm-Sawosskaja**  
Konzertpianistin aus Schwetzingen



Wladimir Wjurow kommt aus St. Petersburg, bringt seine aufsehenerregende Stimme in zahlreichen russischen Opernhäusern zum Einsatz und hat dort schon mehrere

Fernsehauftritte absolviert.

Das Duo ist durch Gastspiele auch in der Rhein-Neckar-Region bekanntgeworden.

Die Pianistin ist als erfolgreiche Klavierlehrerin in Schwetzingen tätig.



**Eintritt:**

13,- € , AK + 2,- €

*Ein frohes  
Osterfest  
wünscht Ihnen Ihr  
Kulturbeauftragter  
Lothar Ertl*

**Letzte Gelegenheit zum Besuch  
der Ausstellung in der Rathausgalerie**

**Fotoclub „Reflex“ Weixdorf**

**„850 Jahre Brühl –  
Das Festwochenende aus anderer Sicht!“  
bis 28. März 2008**



**Die ausgestellten Fotos können zum Preis von  
12,- € nachbestellt werden. Interessenten  
melden sich bitte an der Rathauspforte.**

**Öffnungszeiten**

Mo. - Fr. 8.30 – 12.00 Uhr  
Di. + Do. 15.00 – 17.30 Uhr

**Rathausgalerie • Hauptstraße 1 • 68782 Brühl**

**Ausstellung  
in der Villa Meixner**

**bis 06. April 2008**

**Stefan Becker**

**„Malerei 2006 - 2008“**



**Öffnungszeiten:**

Samstag 14.30 – 17.00 Uhr  
Sonn- u. Feiertag 14.00 – 17.30 Uhr  
und nach Vereinbarung

**Villa Meixner ♦ Schwetzing Str. 24 ♦ 68782 Brühl**

**Vereine**



**Jahrgang 1941/42**

Wir treffen uns am Freitag, 28.03.2008, um 18.00 Uhr in der Gaststätte "Kulisse" (Kleintierzüchter) zu einem gemütlichen Beisammensein.

**Stammtisch Ratsmitglieder a.D. "Edelzwicker"**

Die Edelzwicker treffen sich wieder am **Montag, 31. März**, um 19.30 Uhr im "Brühler Hof". Wir wünschen allen ein frohes Osterfest.

Info unter Tel. 73431 (Ursel Hammerschmitt) oder Tel. 74718 (Herbert Semsch).

**Berein für Heimat- und  
Brauchtumpflege Brühl/Rohrhof e.V.**



**Brühl und Rohrhof - Das Heimatbuch -**

Es gibt auf über 600 Seiten Antwort auf alle Fragen zur Heimatgeschichte. Der Heimatverein bietet Ihnen bis zum 31. März 2008 eine Osteraktion, damit das lesenswerte Heimatbuch in weiteren Familien Einzug hält. In dieser Zeit erhalten Sie das Buch zum Oster-Sonderpreis von 20,- Euro (anstelle von 22,90) Euro.

Das Heimatbuch kann in folgenden Brühler Geschäften erworben werden:

- H. Pister, Tabak u. Zeitschriften, Mannheimer Str. 22
- KREATIV, Bastel- und Geschenkartikel, Kinder-Secundhand-Shop, Mannheimer Str. 35
- K. Weidner, Perkeo-Apotheke, Mannheimer Str. 47

Sollten Sie während dieser Zeit auch noch neues Mitglied im Heimatverein werden, erhalten Sie das Heimatbuch als Geschenk kostenlos. Aufnahmeanträge erhalten Sie in den oben genannten Geschäften.

**Bewegung Sport Gesundheit bei der  
BEHINDERTENSPORTGRUPPE BRÜHL e.V.**



Wir wünschen allen Mitgliedern und Freunden der BSG Brühl ein frohes Osterfest.

Am Samstag, 29. März 2008, um 14.30 Uhr findet unsere Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen im "Sport-Pavillon", Am Schrankenbuckel (FV-Clubhaus), statt. Wir bitten um zahlreiches Erscheinen.

Die Vorstandschaft

**Kath. Junge Gemeinde  
Brühl/Rohrhof**



Die KJG bietet auch in diesem Jahr wieder Jugendfreizeiten an.

**Pfingstfreizeit:**

13.05. bis 18.05. für alle zwischen 9 und 13 Jahren für 60,- €

**Sommerfreizeit:**

23.08. bis 05.09. für alle zwischen 9 und 13 Jahren für 250,- €  
Nähere Informationen und Anmeldungen gibt es bei Kevin Solert unter Tel. 06202/7933 oder kevin.soke@web.de.

Wir freuen uns auf euch.

**Sommerfreizeit 2008**

Dieses Jahr wird unser Ziel das Kleinwalsertal im Allgäu sein. Vom 10. bis 22. August werden wir Hirschegg unsicher machen. Teilnehmen dürfen alle, die zwischen 13 und 16 Jahren sind. Auf Anfrage auch ab 12 Jahren. Anmeldeformulare erhalten Sie im Pfarrbüro, Kirchenstr. 15

Die Anmeldungen können bis zum 30.06. in den KJG-Briefkasten eingeworfen werden. Dieser befindet sich im Hofeingang des Pfarrhauses an der Garage.  
Zudem findet am 19.04. um 19.30 Uhr ein unverbindlicher Informationsabend im St.-Michael-Kindergarten statt (Seiteneingang an der St.-Michael-Kirche)  
Alle Interessenten sind herzlich eingeladen!  
Bei Fragen melden Sie sich bitte bei Adrian Laule,  
Tel. 06202/703763

### Katholische Frauengemeinschaft Rohrhof



**Ostermontag, 24.03.,**  
um 9.00 Uhr ewige Anbetung (St. Michael)

**Donnerstag, 27.03.,**  
um 18.30 Uhr Gemeinschaftsmesse, anschl. Mitarbeiterinnen-sitzung

#### Mitgliederversammlung

Zur Gemeinschaftsmesse am 24. April 2008 um 18.30 Uhr und an der anschließenden jährlichen Mitgliederversammlung im Kindergarten Saal St. Michael, lädt die Katholische Frauengemeinschaft Rohrhof alle Mitglieder herzlich ein.

#### Als Tagesordnung ist vorgesehen:

1. Begrüßung
  2. Jahresbericht
  3. Bericht der verschiedenen Gruppen
  4. Kassenbericht
  5. Bericht der Kassenprüferinnen
  6. Entlastung
  7. Verschiedenes
  8. Schlusswort des Präses Herr Pfarrer Walter Sauer
- Marianne Seitz, Teamsprecherin

### Fanfarenchorps Brühl e.V.

Das Fanfarenchorps freut sich über sechs neue Mitglieder  
Wir stellen vor:  
Erwin, Bettina, Conny, Yasemine und ihre Kinder Sebastian und Nathalie  
Wir begrüßen unsere neuen Mitglieder recht herzlich und wünschen euch viel Spaß bei uns.

#### Heini-Langlotz-Lauf

Auch eines unserer Mitglieder nahm beim diesjährigen Heini-Langlotz-Lauf (833 m) teil und belegte einen hervorragenden 4. Platz bei den Jungen. Andre Lehr kam mit 3:25 min als Zweiter seiner Altersklasse ins Ziel. Hier noch einmal herzlichen Glückwunsch und weiter so!  
M.K.

### Country Club Brühl Buffalo's



**Info an die Mitglieder der Buffalo's  
Howdy Buffalo's**

**Karfreitag, 21. März 2008:**  
Clubabend im Saloon der Buffalo-Ranch

**Immer samstags ab 10.00 Uhr:**  
Arbeitseinsätze auf der Buffalo-Ranch

**Ostermontag, 24. März 2008, ab 14.00 Uhr:**  
Ostereiersuchen auf der Buffalo-Ranch  
ab 15.00 Uhr Kaffee- und Kuchennachmittag  
Parallel dazu findet am Montag im Schützenhaus das Ostereierschießen der Buffalo's statt.

**Ostereierische Schützenkönige der Buffalo's:**  
2005: Helmut Gärtner  
2006: Gaby Pilja (42 Ringe)  
2007 fand kein Turnier statt.  
Keep it country and so long!

### Kollerkröten Brühl e.V.



#### Training der Garde hat begonnen

Die Jugend der Kollerkröten beginnt mit dem Training und freut sich auch immer über Nachwuchs. Bei Interesse einfach mal vorbeikommen. Bei Fragen kann die Trainerin oder auch der Gardeminister kontaktiert werden.

#### Minigarde (4-10 Jahre)

mittwochs von 16.30-18.00 Uhr, Festhalle Brühl  
Trainerin: Tatjana Steindl, Tel. 06202/4090466

#### Juniorengarde (11-15 Jahre)

mittwochs von 18.00-20.00 Uhr, Festhalle Brühl  
Trainerin: Bettina Möltgen, Tel. 06202/74345

#### Seniorengarde (15 - ??? Jahre)

dienstags von 20.00 - 22.00 Uhr  
Trainerin: Tatjana Steindl, Tel. 06202/4090466  
Gardeminister: Heinz Kollmannsperger Tel. 06202/63940  
Gleich nach den Osterferien könnt ihr loslegen!  
Viel Spaß!  
S.G.

### Brühler Bläserakademie - Musikverein



#### Deutsch-japanische Begegnungskonzerte der sinfonischen Blasorchester aus Brühl und Otterstadt mit dem Blasorchester der Hikarigaoka-Mädchenschule

Am 28.03. um 19.00 Uhr in der Gedächtniskirche Speyer und am 29.03. um 17.00 Uhr in der Dreifaltigkeitskirche in Worms konzertieren die sinfonischen Blasorchester Brühl (Leitung: Tobias Nessel) und Otterstadt (Leitung: Bernhard Vanecek) gemeinsam mit dem japanischen Spitzenblasorchester der katholischen Hikarigaoka-Elitemädchenschule (Leitung: Kentaro Hino). Neben Slava (Nikolai Rimsky-Korsakov) und Sedona (Steven Reineke) steht mit Akatonbo (The Red Dragonfly arr. Joseph T. Spaniola) auch Musik mit japanischen Wurzeln auf dem Programm. Die Gäste aus Japan interpretieren danach u.a. die Toccata und Fuge von J. S. Bach, Malaguena und Auszüge aus dem Musical "Cats".  
Eintritt frei, um eine Spende wird gebeten.

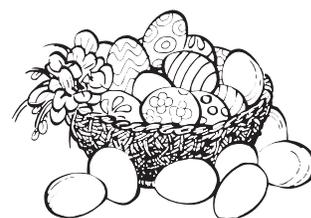
### Tennisclub Brühl 1965 e.V.



In den Osterferien bieten wir wieder vom 25. bis 28.03.2008 von 10.00 bis 14.00 Uhr ein Tenniscamp in der Tennishalle im Sportcenter Brühl an. Die Kosten belaufen sich auf 20,- € pro Tag für Mitglieder und 25,- € für Nichtmitglieder. Im Preis sind die Trainingsstunden sowie ein Mittagessen enthalten. Wir freuen uns über jeden Teilnehmer.

#### Arbeitsspaß

Für alle Mitglieder gilt es, sich den 05.04. und den 12.04. fest zu notieren. Ab 9.30 Uhr ist es an diesen Tagen möglich, beim Arbeitsspaß seine Arbeitsstunden abzuleisten. Um unsere Anlage schön herzurichten, benötigt es viele Helfer und wir bitten Sie, Ihre Gartengeräte mitzubringen. Wir hoffen also auf zahlreiches Erscheinen.





## Sportgemeinde Brühl

### Abt. Schützen

#### Termine

bis 24.03.	Ostereierschießen am: Ostersamstag, 22.03., 14.00-17.00 Uhr Ostersonntag, 23.03., 09.30-17.00 Uhr Ostermontag, 24.03., 09.30-17.00 Uhr
29.03.	KK-Gewehr 50 m (Zielfernrohr Carl Zeiss), Ketsch
30.03.	2. RWK KK-Gewehr und KK-Sportpistole

### Bei den Schützen der Sportgemeinde: Ehrengäste eröffnen das Ostereierschießen Sieg ohne Schwarzsehen

Zur 40-tägigen Fastenzeit vor Ostern dürfen im Grunde keine Eier gegessen werden. Diese Regel wird allerdings heute nicht mehr so genau genommen. Doch in einer Zeit, in der es noch keine entsprechenden Kühlsysteme gab und man noch stärker auf die Vorgaben der Kirche achtete, barg das ein Problem: Wohin mit den ovalen Leckereien? Damit sie nicht schlecht wurden, mussten sie haltbar gemacht werden. Dazu kochte man sie in Wasser. Überliefert ist, dass dabei Pflanzenteile zum Färben der Eier ins Wasser getan wurden, um später gekochte, farbige von den rohen, weißen oder braunen Eiern zu unterscheiden - eine von vielen Theorien.

Doch während man sich hier nicht wirklich sicher über das Warum ist, wissen die Verantwortlichen der Sportgemeinde Brühl sehr wohl, warum sie in der erweiterten Woche vor dem Fest im Frühling ihr traditionelles Ostereierschießen veranstalten: Es soll eine attraktive Werbung für den Schießsport sein. Und dass sie mit dieser Strategie richtig liegen, zeigen die Teilnehmerzahlen, die Jahr für Jahr ein gewisses Wachstum verzeichnen.



Im Schnitt ist es fast für jeden Brühler ein Ei, das in den wenigen Tagen vor Ostern als Trophäe an diejenigen ausgegeben wird, die über Kimmel und Korn auf der Schießanlage am Weidweg einen Volltreffer gelandet haben. Und damit die Anlage für das Großereignis der SG-Schützen auch richtig eingeschossen ist, findet stets das Eröffnungsschießen mit Gästen aus lokaler Politik, Gesellschaft und Wirtschaft statt - ein Ereignis, das für viele dick im Kalender vermerkt ist.

"Das Interesse an dieser Veranstaltung steigt immer mehr", freuen sich einhellig der frühere Oberschützenmeister Claus Heckert, der stellvertretend für seinen erkrankten Nachfolger als Gastgeber einsprang und der neue Vorsitzende der Sportgemeinde, Helmut Gärtner. Und je größer das Interesse am Ostereierschießen, desto konzentrierter gehen die Ehrengäste beim Auftakt in den Wettbewerb ums kleine Oval - natürlich verlieren sie auch den Spaß an der Freude nicht aus den Augen, wie sich am Mittwoch in der sehr geselligen Runde wieder zeigte.

"Ich seh' das Schwarze einfach nicht", lamentierte Werner Fuchs, Gemeinderat und Sprecher der Kerweborscht derweil ein Stockwerk tiefer bei jedem Schuss aufs Neue, "ich seh's einfach nicht." Ob er damit Understatement betreiben wollte oder ob das Sprichwort vom blinden Huhn letztlich doch ein Quäntchen Wahrheit enthält, ist ungewiss. Gewiss ist allerdings, dass sich Fuchs am Ende selber als erfolgreichster Schütze der Auftaktveranstaltung den von den Kerweborscht gestifteten Wanderpokal und die Präsenze der Gemeinde überreichen durfte. "Das ist mir jetzt aber schon ein wenig peinlich", so sein Kommentar. Der Tausendsassa hatte nicht nur bei der Glücksscheibe - die diesmal ihrem Namen fürwahr gerecht wurde - ein hervorragendes Ergebnis erzielt, auch bei den vier Schüssen auf die 50 Meter entfernte Wertungsscheibe zeigte er, was in ihm stecken kann. Sein Ergebnis von 34 Zählern wurde da nur von wenigen übertroffen, darunter vom SG-Vorsitzenden um einen Zähler und von Jugendgemeinderat Christian Mildener gleich um zwei. Doch beiden brach - im Unterschied zum erfahrenen Fuchs - die Glücksscheibe wettbewerbsrechnerisch das Genick.

Auch der Zweitplatzierte Andreas Schreiber-Huschka und der Dritte Wolfram Gothe, Bis-auf-weiteres-Vorsitzender aller Brühler und Rohrhofer Vereine, punkteten vor allem im Glücksbereich. Dem konnte Dr. Ralf Göck als Bürgermeister gerade einmal ein mittleres Ergebnis auf der Wertungsscheibe und keinen einzigen Punkt auf der Glücksscheibe entgegenhalten - kein allzu begeisterndes Abschneiden, wie hinter vorgehaltener Hand mit einem Augenzwinkern betont wurde.

Und während Kerweborscht Walter Richter am Ende beim Schießen der Herren die rote Laterne entzündete, errang seine Gattin Renate beim Wettbewerb der Frauen den zweiten Platz. Lediglich Hannelore Ertl hatte ein besseres Ergebnis - allerdings nur im Glücksbereich. Platz drei ging bei den geladenen "Flintenweibern" an Brigitte Langlotz.

"Honi soit qui mal y pense - ein Schelm, wer Böses dabei denkt", hätte auch über der dritten Disziplin als Motto stehen können. Denn nachdem sich Fuchs den Pokal selber übergeben hatte, hatte der Brauereirepräsentant Mario Heider die gleiche Erfahrung beim Wettbewerb auf die "Weldescheibe" zu absolvieren. Der Verkaufsleiter des Sponsors hatte das stilisierte tanzende Glas auf der Scheibe am zentralsten mit seinem Schuss erwischt. "Sorry, ich kann's nicht ändern", kommentierte er den Erfolg. Nur wenige Millimeter weiter weg hatten Silke Kuppinger und Klaus Triebkorn ihre Treffer gelandet. Den erfolgreichsten Ostereierschützenkönigen und -königinnen wurden schließlich in bester Stimmung - die SG-Jagdhornbläser unter Leitung von Hanspeter Ertl und die Kerweborscht mit Hanspeter Langlotz an der "Quetschkommod" hatten die musikalische Umrahmung vorgenommen - die Siegetrophäen übergeben.



### Kegelmanverein 1974 Brühl e.V.

#### Kreisliga B

#### SKC 3 beim Tabellenführer plötzlich Sieger

Am Samstag spielte unsere Dritte in Meckesheim beim Tabellenführer. Weil wieder einige Spieler nicht da waren, durfte Alexander Zirstein wieder ran. Leider hat er auswärts momentan einige Probleme. Der Gegner hatte ebenso einen Spieler bei sich, der dann nach 50 Wurf ausgewechselt wurde. Dennoch lag man nach dem Startpaar mit 50 LP hinten. Rene Kröner brachte dann endlich auch mal wieder ein gutes Ergebnis zustande, konnte aber einen weiteren Rückstand nicht verhindern. Somit lag man nach dem Mittelpaar mit 73 LP hinten. Doch das Schlusspaar kämpfte sich langsam heran. Nach den ersten 50 Wurf hat man 40 LP aufgeholt. Somit war man nur noch 33 LP im Rückstand. Nach den 25 Wurf in die Vollen wurden nochmals 15 LP aufgeholt. Die Anfeuerungsrufe der Brühler wurden immer lauter. So blieb das Spiel bis zum Schluss spannend. Als das Brühler Schlusspaar fertig war, wurden im zweiten Durchgang 34 LP aufgeholt. Dann hatte der Meckesheimer noch einen Wurf. Bei ihm standen 3 Kegel, 2 auf der rechten Seite und einer links. Doch seine Kugel ging durch die Mitte und die Brühler waren plötzlich Sieger beim

Tabellenführer. Während die Brühler sich freuten, waren die Meckesheimer völlig ratlos, wie man das Spiel noch hergeben konnte. Somit hat sich wieder gezeigt, wie wichtig es ist, um jeden Kegel zu kämpfen. Mit dem Sieg haben die Brühler nun in der Tabelle einen guten Mittelfeldplatz.

**TSV Meckesheim 2 - SKC 1982 Brühl 3** 2373:2374  
Es spielten: Sascha Schiller 388 LP, Alexander Zirnstein 313 LP, Rene Kröner 423 LP, Pietro Palazzo 381 LP, Alexander Kordesch 436 LP und Uwe Böhm 433 LP

#### Vorschau:

#### Samstag, 29. März 2008

16.30 Uhr: KC Croatia 1990 Mannheim - SKC 82 Brühl 1

#### Sonntag, 30. März 2008

09.00 Uhr: ASK Reilingen 2 - SKC 82 Brühl 3  
10.30 Uhr: SKC Hockenheim 3 - SKC 82 Brühl 4  
11.00 Uhr: ASK Reilingen - SKC 82 Brühl 2

#### Rundenabschlussfeier

ist am Samstag, 12.04.2008, um 19.30 Uhr.

#### Jahreshauptversammlung SKC 82 Brühl

Dienstag, 29.04.2008



### Turnverein Brühl 1912 e.V.

#### Abteilung Turnen

##### Walking - Sportart mit Schoneffekt

Ideal für Sporteinsteiger. Der flotte Schritt an der frischen Luft schont die Gelenke, regt die Durchblutung an und sorgt durch den erhöhten Pulsschlag für optimale Fettverbrennung.

Walking mit Jutta Gasior, Tel. 703370

- jetzt wieder

Treffpunkt: Friedhof Rohrhof, 19.00 Uhr,  
nach den Osterferien erstmals am Montag, 31.03.

Walking mit Gabi Eckel, Tel. 947282

dienstags und donnerstags

Treffpunkt: am Altpörtel in Rohrhof um 9.00 Uhr  
U. Calero

#### Abteilung Boule

Die Bouleabteilung des TV Brühl sucht noch einige Mitspieler/-innen, die Spaß am Boulespielen haben. Wir sind zurzeit ca. 14 Spieler/-innen, die sich jeden Samstag zum Boulespielen treffen. Es handelt sich hierbei um Spieler, die erst ein paar Monate spielen, also nicht um Profis. Deshalb suchen wir noch nach Anfängern. Das Training wird durch einen erfahrenen Spieler geleitet, der Tipps zum Boulespielen gibt.

Gespielt wird jeden Samstag ab 13.00 Uhr auf dem TV-Gelände, Wiesenplätz 2 in Brühl.

Info: J. Jurcicek, Tel. 06202/71937

E-Mail: jjurcicek@web.de

### Fußballverein 1918 Brühl e.V.

#### Abteilung Leichtathletik

##### Einladung zur Jahresversammlung

Zur Abteilungssitzung der FVB-Leichtathleten laden wir alle Mitglieder recht herzlich ein am **Mittwoch, 16. April 2008, um 19.00 Uhr** ins FV-Clubhaus "Pavillon", Am Schrankenbuckel. C. Stoll, Schriftführerin

#### Abnahme des deutschen Sportabzeichens

Nach den Osterferien besteht wieder die Möglichkeit, beim FVB im Alfred-Körber-Stadion unter professioneller Anleitung für die Abnahme des deutschen Sportabzeichens zu trainieren.



Während der Sommermonate treffen sich alle Interessierten immer **montags von 17.00 bis 18.30 Uhr** auf dem Sportplatz. Die Anforderungen sind nach Alter und Geschlecht gestaffelt, so dass es eigentlich jeder/jedem möglich ist, nach entsprechendem Training das Sportabzeichen zu erwerben.

Viele Krankenkassen honorieren den Erwerb des Sportabzeichens mit Bonuspunkten.  
CS



### Schachfreunde 1946 Brühl e.V.

#### Blitzturnier

Das Blitzturnier des Monats März war mit 13 Teilnehmern wieder recht gut besucht. Den Sieg teilten sich Norbert Blüm und Matthias Kramer, gefolgt von Dr. Hans Dvorak und Norman Fellingner. Beste jugendliche Teilnehmerin war wieder Heike Welter. In der Jahreswertung führt N. Blüm mit großem Vorsprung vor Dieter Triebkorn und M. Kramer.

#### Dorfmeisterschaft

In der Brühler Dorfmeisterschaft wurde um die zweite Runde gespielt. Titelverteidiger Dieter Triebkorn spielte gegen Gerhard Witzke remis. Dr. Hans Dvorak, Matthias Kramer und Klaus Drobek konnten ihre Partien gewinnen. Die weiteren Partien können am 21.03. nachgeholt werden. Der nächste Spieltermin der Dorfmeisterschaft ist der 11.04.2008. Wegen des Feiertags fällt am Karfreitag der Schachabend aus.

Blitzturnier ist jeweils am ersten Freitag des Monats, dazu sind Gäste jederzeit willkommen.



### Angelsportverein Brühl 1965 e.V.

#### Fischverkauf am Karfreitag

Auch in diesem Jahr wird der ASV Brühl 1965 e.V. wieder am Karfreitag an seinem Vereinsheim Fischfilets backen und im Straßenverkauf für die Bevölkerung anbieten. Auf der Speisekarte stehen die beliebten Zander- und Seelachsfilets, Fischbrötchen sowie Kartoffelsalat und frische Brötchen.

Wie schon im vergangenen Jahr, werden wir wieder die Wartezeiten durch den Einsatz von zwei Kassen und mehreren Verkäufern möglichst kurz halten. Bei schlechtem Wetter bieten wir unseren Kunden außerdem eine überdachte Wartezone an.

Der Verkauf findet von 10.00 bis 14.00 Uhr statt.

**Hinweis:** Das Vereinsheim ist am Weidweg 2 gegenüber der Firma Autoglas in Richtung Kollerfähre.

www.asv65.de

J.R.

### Obst- und Gartenbauverein Brühl



#### Viele Aktivitäten des OGV im Jubiläumsjahr der Gemeinde Brühl

Bei der Generalversammlung am 07.03.2008 zeigte sich die 1. Vorsitzende Jutta Appel erfreut über das vollbesetzte Neben-zimmer der Gaststätte "Sport-Pavillon". Nach der Begrüßung durch die 1. Vorsitzende gedachten wir eines im letzten Jahr verstorbenen Mitglieds. Diesen Februar mussten wir leider von unserem Ehrenvorstand Paul Wüst Abschied nehmen. Paul hat den Verein mit seinem großen Fachwissen bis zuletzt unterstützt. Die Schriftführerin verlas das Protokoll der letzten Generalversammlung. Danach gab die 1. Vorsitzende J. Appel einen Rückblick auf alle Aktivitäten im letzten Gartenjahr und unterlegte diesen mit interessanten Bildern. Der Baumschnitt (Theorie und Praxis) und der Schnitt der Rosen- und Ziersträucher mit Referent Uwe Brunner waren sehr gut besucht. Der Geranienmarkt im Brühler Jubiläumsjahr wertete Jutta Appel wieder als tollen Erfolg. Die Lehrfahrt führte uns nach Baden-Baden; eine Führung im Spielcasino, Besuch

des wunderschönen Rosengartens und eine Fahrt mit der Bergbahn zum Merkur bescherten uns einen unvergesslichen Tag. Die Gartenbegehung bei Fam. Kühner und das Grillfest waren ein schönes Beisammensein. Das Ferienprogramm und der Blumenschmuckwettbewerb waren weitere Ereignisse im Gartenjahr. Die Teilnahme am Herbstmarkt an der Villa Meixner nahm der Verein zum Anlass, das Jubiläumsgeschenk, die Kaiserlinde, der Gemeinde Brühl zu übergeben. Klaus Nothhelfer gab einen ausführlichen Bericht über Einnahmen und Ausgaben, es war nach 20 Jahren Ehrenamt seine letzten Ausführungen als Kassier. Appel dankte ihm für sein großes Engagement mit einem Präsent. Dank und Anerkennung sprachen auch die Kassenprüfer Franz Steck und Wilfried Haab aus. Die Ergänzungswahl des Kassiers leitete Oskar Diez, der auch Frau Nothhelfer einen großen Dank aussprach. Als neuer Kassier wurde einstimmig Werner Storck gewählt und Klaus Nothhelfer bleibt uns als Beisitzer treu. Bei den Ehrungen gab es für Maria und Günther Lubusch, Doris Scheuler, Marianne Perrone, Hans Appel und Walter Geppert die silberne Vereinsnadel. Die Vorsitzende dankt allen Anwesenden und hofft auch 2008 auf viele Aktivitäten im Verein.

Im Anschluss an den offiziellen Teil erteilt J. Appel dem Referenten und 2. Vorsitzenden Helmuth Damian, staatlich geprüfter Energieberater, das Wort. Zum Thema Energieeinsparverordnung und Energiepass gibt H. Damian Einblicke in die Materie Energieverbrauch und gesetzliche Regelungen. Auf Fragen wie Kosten und Einsparungen bzw. Zuschüsse und Förderungen konnte H. Damian konkrete Antworten geben. Die 1. Vorsitzende J. Appel dankte H. Damian für den Beitrag.



## Siedler- und Eigenheim-Gemeinschaft Brühl und Rohrhof e.V.

### 60. Vereinsjahr verlief sehr positiv / Vorstand klar bestätigt

Die JHV der Siedler und Eigenheimer fand dieser Tage im "Sport-Pavillon" statt.

Die 1. Vors. Waltraud Arnold begrüßte die zahlreich anwesenden Mitglieder, unter ihnen den Kreisvorsitzenden und stellv. Landesvorsitzenden Harald Klatschinsky und Gemeinderat und Mitglied Winfried Geier. Sie stellte fest, dass keine Anträge eingingen, die auswärtigen Mitglieder eingeladen worden waren und die Ankündigung der JHV mit Tagesordnung satzungsgemäß erfolgte.

Auf die Verlesung des Protokolls wurde auf Nachfrage verzichtet. Mit einer Schweigeminute gedachte man der verstorbenen Mitglieder im letzten Jahr. Die 1. Vors. präsentierte in ihrem Tätigkeitsbericht die vielfältigen Aktivitäten der SEG. In einem kurzen Abriss über die vereinsinternen Veranstaltungen nahm die Feier zum 60-jährigen Bestehen etwas mehr Raum ein. Die Präsentation der SEG anlässlich des 60-Jährigen mit dem Verzicht auf Ehrungen und der Minimierung der Ansprachen zu Gunsten der Unterhaltungsbeiträge wurde die Veranstaltung zu einer Granate, die zwar viel Arbeit im Vorfeld gekostet, aber auch viel Anerkennung bei den Besuchern gefunden habe. Ihr Dank galt nochmals allen Beteiligten, insbesondere ihrem Mann, Karl Arnold sowie allen Sponsoren und Förderern. Rückfragen gab es keine, dafür aber einen kräftigen Beifall.

Der Geschäftsbericht der Kassierer Ursula Unger weist eine gute Bilanz, trotz Verlust von rund 2.200,- Euro in Anbetracht der Jubifeier aus. Sie nannte die Geldbewegung der Einnahmen und Ausgaben mit dem Hinweis, dass die Bücher zur Einsichtnahme auflagen. Das Ergebnis der Kassenprüfer, Werner Gaisbauer und Engelbert Zelt, fiel entsprechend aus. Die Bücher der SEG wurden sauber und übersichtlich geführt, daher beantrage er, E. Zelt, die Entlastung der Kassenerin und der Vorstandschaft insgesamt. Dies geschah dann auch einstimmig.

Zum Vereinsleben gehören Ehrungen, insbesondere für einen in die Jahre gekommenen Verein. So durften nach einem kurzen Grußwort des Kreisvorsitzenden und stellv. Landesvorsitzenden des Verbands für Wohneigentum Baden-Württemberg, H. Klatschinsky, den anwesenden Geehrten die Nadel/

Brosche, eine Urkunde, Wein- und Blumenpräsent mit Worten des Dankes für ihre Treue übergeben werden. Für 10-jährige Mitgliedschaft wurden Peter Birkenmeier, Domenica Castaglia, Günter Drescher, Joh. Gaschler, Elfriede Kessel, Erika Kürschner und Klaus Tremmel geehrt. Eine Anerkennung für 25 Jahre erhielten Magdalena Deigner, Artur Galm, Eleonore Mackert, Helga Neutz und Ursula Unger. Für 40 Jahre Mitgliedschaft konnte Fritz Herrmann und schließlich für 50 Jahre Vereinstreue Willi Kanehl, Elfriede Röschel und Rudolf Wabnitz ausgezeichnet werden.

Unter TOP 8 waren Neuwahlen angekündigt. Als Wahlleiter fungierte Winfried Geier mit den Beisitzern Gerald Hock und Alfred Pogadl. Die turnusmäßigen Neuwahlen gingen sehr zügig vonstatten, da es nur eine Änderung gab. Die bisherige Comp.-Beauftragte und Beisitzerin Gisela Hinderberger übernahm die Kasse, während Ursula Unger weiter als Beisitzer tätig ist. In dieser Formation wurde der gesamte Vorstand 1. Vors. Waltraud Arnold, 2. Vors. Michaela Benzler, Schriftf. Karl Arnold, Kasse Gisela Hinderberger per Akklamation wieder gewählt. Keine Veränderung gab es auch im Beirat mit Günter Brixner, Gerald Hock, Reinh. Lange, Hub. Mitsch und Ursula Unger sowie bei den Kassenprüfern Werner Gaisbauer und Engelbert Zelt.

Die unter Punkt Verschiedenes angesprochenen Punkte konnte von W. Arnold zur Zufriedenheit aller geklärt werden. Sie sprach, dass in der nächsten JHV 2009 eine Beitragserhöhung voraussichtlich unumgänglich sei, denn die allgemeine Kostenexplosion habe auch bei der SEG, die seit 13 Jahren keine Anpassung vornahm, getroffen. Trotz der Hausverkäufe und Ortswechsel konnte die Mitgliederzahl erfreulicherweise gegenüber dem Vorjahr gehalten und dabei der Anteil an jüngeren Mitgliedern gesteigert werden. Die Ölsammelbestellung wird der Ausgabe "Familienheim und Garten" im Mai beigelegt. Die feststehenden Termine für das Grillfest, Ferienbetreuung, Adventsfeier und erstmals den 4-tägigen Adventsausflug wurden angesprochen. Genauso, dass wegen Krankheit ein Doppelzimmer für die Montafon-Fahrt vom 22. - 28. Juni 2008 frei wurde. Wer mitfahren möchte, auch Nichtmitglieder, wende sich bitte an W. Arnold, Tel.72490. Vor dem anschließenden Vortrag "Was und warum ein Energiepass" beendete die Vorsitzende eine konstruktive und harmonische Jahreshauptversammlung.

### Energieverbrauch der Wohnung nicht so bewusst wie Spritverbrauch

Im Rahmen der JHV folgte der Vortrag über den Energiepass von dem Referenten Dipl.-Ing. Jürgen Stupp. Mit Hilfe einer Comp.-Präsentation gab er den interessierten Gästen Erläuterungen zu diesem zukünftigen Informationsmittel für alle Hausbesitzer, -erwerber und -nutzer. Die Abhängigkeit vom Erdöl zwingt zum Energiesparen. Die Hälfte des Verbrauchs entfällt auf die privaten Haushalte und hier hat der Bürger direkten und wirkungsvollen Einfluss. Die EU hat, um den Verbrauch aller Gebäude transparent zu machen, den Energiepass eingeführt. Er werde von Behörden bei Neubauten gefordert und müsse in allen Fällen auf Verlangen den eventuellen Kauf- oder Mietinteressenten vorgelegt werden. Bei nicht Vorlage riskiert der Hausbesitzer eine Strafe bis zu 15.000 Euro. Es gibt zwei Arten des Energiepasses, den Verbrauchs- und den Bedarfspass, die sich in den Berechnungsgrundlagen unterscheiden. Dem Verbrauchspass liegt der tatsächliche Verbrauch der letzten 3 Jahre als durchschnittlicher Wert zu Grunde. Der Bedarfspass dagegen wird aufgrund einer fachtechnischen Begutachtung der Bausubstanz erstellt. Somit sind Gebäude mit gleichen Pässen miteinander vergleichbar. Der Energiepass dient als Informationsquelle und dokumentiert den Verbrauchswert, ist aber nicht zwingend zu Investitionen vorgeschrieben. Die Kosten belaufen sich für Mitglieder des Verbands für Wohneigentum Baden-Württemberg, also auch der SEG, auf 40,- Euro für den Verbrauchspass, auf ca. 300,- Euro für den mit wesentlichem Mehraufwand zu erstellenden Bedarfspass.

K.A.

## Dartclub DC "Zur Traube" Brühl



### Nachtrag 2. Spieltag

Die 2. Mannschaft verlor ihr zweites Spiel denkbar knapp mit 9:7 gegen den "DC Valentino" aus Speyer, das erst zum Schluss entschieden wurde.

### 3. Spieltag der DSAB-Rhein-Neckar-Dart-Liga

Einen Teilerfolg verbuchte die 1. Mannschaft in ihrem Auswärtsspiel beim Dartclub "Raphael's Score Hunters" in Plankstadt. So konnte nach den verlorenen Eröffnungsdoppeln noch zum 9:9 ausgeglichen werden, erst im Sudden Death verlor man dann mit 10:9 Spielen.

Die besten Akteure waren Michael Schandin und Andre Kiesecker mit jeweils 3:1 Spielen.

Das Spiel der 2. Mannschaft wurde mit 12:4 verloren, man spielte gegen den Dartclub "Klein Biester" in Ludwigshafen/Oppau.

Alle Ergebnisse und Tabellen sind unter [www.dc-zur-traube.de](http://www.dc-zur-traube.de) nachzulesen.

### Vorschau:

Die 1. Mannschaft spielt am Montag, den 31. März zu Hause gegen den Dartclub "Connect Devils" aus Böhl-Iggelheim. Die 2. Mannschaft spielt gegen den Dartclub "Connect Nails" ebenfalls aus Böhl-Iggelheim.

Spielbeginn ist jeweils um 20.00 Uhr.

Auch hierfür wünschen wir ein erfolgreiches Spiel und allen Spielern ein "Good Dart".

W. Wessely

## Was sonst noch interessiert



### Sperrmüllbörse

Mit der Entsorgung unserer Abfälle sind Umweltbelastungen verbunden. So entstehen bei der Abfallverbrennung Luftschadstoffe und Treibhausgase, und für die Erweiterung der knapp gewordenen Deponieflächen wird wertvolle Landschaft verbraucht.

Geben Sie deshalb Gegenstände, die noch brauchbar sind, in Ihrem Haushalt aber keine Verwendung mehr finden, nicht gleich zum Sperrmüll. Bieten Sie kostenlos abzugebende Gegenstände zuerst in der Sperrmüllbörse an.

Angebote nimmt der Umweltsachbearbeiter unter der Telefonnummer 2003-89 entgegen.

### Kostenlos abzugeben sind:

- 1 Wohnzimmer, komplett, Eiche rustikal,  
guter Zustand (5 Einzelteile, Vitrine, Kommode)
- 2 Beistellbänke
- 1 Schrank, Buche hell, 1,96 x 3,60 x 0,60 m
- 1 Computertisch mit Ordnungssystem,  
1,18 x 1,35 x 0,55 m
- 1 Sofa, schwarz-weißer Bezug, 3 Jahre alt, gepflegt
- 1 Waschmaschine, Privileg, funktionsfähig (6 Jahre alt)
- 1 Damen-Mountainbike, rot, 26 Zoll, Gangschaltung
- 1 Gesichtsbräuner (Oberkörperbräuner), funktionsfähig
- 1 Ganz-Körper-Heimtrainer, klappbar
- 1 Waschmaschine Privileg, 6 Jahre alt, intakt
- 1 Karton diverser Bücher
- 1 Futon-Bett ohne Matratze, 1,60 x 2,10 m  
Tel. 4090180 oder mobil 0157/71427860
- 1 Kindersitz Römer "King", 9 bis 20 kg  
Bezug stellenweise zerschlissen Tel. 78682
- 1 Glas-Couchtisch Tel. 77691

## Heidelberger Selbsthilfebüro

### Orientierungshilfen für den letzten Lebensabschnitt

Sichten, Ordnen, Abschied nehmen sind Dinge, die das Leben älterer Menschen bestimmen. Verfügungen und Fragebogen verwirren, schwerwiegende Lebensumstellungen ängstigen und überfordern den Einzelnen. In einer Selbsthilfegruppe mit anderen Betroffenen verschwindet das Gefühl der Überforderung, denn man unterstützt sich gegenseitig, erarbeitet gemeinsam Lösungen und jeder hat Wissen und Erfahrungen, die zusammengetragen jedem zugute kommen.

Wer Interesse an der Selbsthilfegruppe hat, meldet sich beim Heidelberger Selbsthilfebüro, Alte Eppelheimer Str. 38, Tel. 06221/184290.

## Kreisbauernverband Rhein-Neckar

Sprechtage des Kreisbauernverbandes und der Verwaltungsstelle der landwirtschaftlichen Sozialversicherung Baden-Württemberg in Sinsheim am 27. März 2008 von 8.30 bis 12.00 Uhr im Behördensprechzimmer der Stadt Sinsheim, Wilhelmstraße 18. Terminvereinbarung unter Tel. 06227/881143.

## Badische Heimat Bezirk Schwetzingen

### Mitgliederversammlung des Ortsvereins

Am Montag, 7. April, findet in der Gaststätte "Frankeneck" (Schwetzingen) um 19.00 Uhr die diesjährige Mitgliederversammlung statt. Im Mittelpunkt des Abends stehen die Berichte über die vergangenen Aktivitäten, die Neuwahlen und ein Ausblick auf die geplanten Veranstaltungen.

## Jehovas Zeugen, Schwetzingen

Jehovas Zeugen heißen Sie gern willkommen in ihren Zusammenkünften in Schwetzingen, Robert-Bosch-Str. 7. Eintritt frei, keine Kollekte.

Sonntag, 23.03.2008

- 17.30 Uhr öffentlicher Vortrag mit dem Thema "Teilen wir Gottes Ansicht über das Leben?"
- 18.10 Uhr Besprechung anhand des Wachturm-Artikels vom 15. Februar "Jehova ständig vor uns haben", gestützt auf Psalm 16:8.

Dienstag, 25.03.2008

- 19.00 Uhr Es wird der zweite Teil des Kapitels 34 aus dem Buch "Die Offenbarung - Ihr großartiger Höhepunkt ist nahe" besprochen: "Ein furchteinflößendes Geheimnis enthüllt" (Offenbarung 17:9, 10: Frieden und Sicherheit - Eine vergebliche Hoffnung/Das "Friedens"-Paradoxon).

Donnerstag, 27.03.2008

- 19.00 Uhr Neben dem wöchentlichen Bibelleseprogramm Lukas 4-6 werden unter anderem die Themen behandelt: "Wird Jehova die Erde durch Feuer vernichten?" und "Gottesfurcht kann uns vom Sündigen abhalten".

## Einladung zum Kinderkleider-Flohmarkt in Brühl

am Samstag, 5. April 2008, ab 13.00 Uhr unter der Pergola der Schillerschulsporthalle, Brühl.

Teilnehmen können Eltern, die Kinderkleidung anzubieten haben sowie Jungen und Mädchen, die ihr Spielzeug verkaufen möchten.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich, jedoch kann man sich mit der Initiatorin, Gemeinderätin Gabriele Rösch, Tel. 72800, ab 17.00 Uhr in Verbindung setzen.

Für das leibliche Wohl werden Kaffee und Kuchen sowie alkoholfreie Getränke angeboten. Der Erlös aus dem Kuchenverkauf und Standgeld kommt der Frauenselbsthilfe nach Krebs, Gruppe Brühl, zugute.

Bitte benutzen Sie die Parkplätze hinter dem Hallenbad und am Freibad, in der Ormessonstraße darf nur halbseitig in Richtung Schule auf der rechten Seite geparkt werden.

GR

# Kirchliche Nachrichten



## Katholische Kirchennachrichten

### Hl. Schutzengel Brühl St. Michael Brühl-Rohrhof

Tel. 7631 Pfarramt und  
Hausmeisterin Pfarrzentrum/Maria Trayer



### Erstkommunion 2008 im Zeichen des Regenbogens

42 Kinder feiern in diesem Jahr in unserer Schutzengelgemeinde Brühl das Fest ihrer Erstkommunion im Zeichen des Regenbogens.

Seit den Zeiten des Noach ist er zum Zeichen des Friedens geworden. Er verbindet Himmel und Erde, wie Jesus in der Feier der Eucharistie Gott und Menschen miteinander verbindet.

Der Regenbogen zeigt sich dort, wo das Licht sich im Wasser bricht. Sonne und Regen ermöglichen das Leben auf dieser Erde und machen das Leben bunt. Jesus schenkt den Erstkommunikanten und allen, die mit ihnen feiern, das Rot der Liebe, das Grün der Hoffnung, das Gelb der Freude und das Blau des Glaubens. Zusammen mit Euren Tischmüttern habt Ihr Euch in den letzten acht Monaten in den Gruppenstunden intensiv auf dieses Festmahl mit Jesus vorbereitet. Zusammen mit der Gemeinde habt Ihr Gottesdienste gefeiert.

Mit viel Liebe, guten Ideen, großartigem Engagement und einem lebendigen Glaubensbekenntnis haben Euch Eure Tischmütter begleitet und Euch den Weg zu Jesus gezeigt. Sie haben mit Euch gesungen, gebetet, von Gott erzählt, geredet, gebastelt, gespielt, gemalt und geschrieben. Ein herzliches Vergelt's Gott den Tischmüttern für Ihren liebevollen Dienst.

### Am 30.03.2008 feiern ihre Erstkommunion in Brühl folgende Gruppen:

Gruppe A	Tischmütter Marita Hotz-Müller und Ulrike Klein	Gruppe C	Tischmutter Maria Herschlein
Falk	Sophie	Haberer	Danielle
Hartmann	Julia	Janssen	Jannik
Klein	Stephanie	Janssen	Robin
Müller	Carolin	Palmieri	Marc
Müller	Mario	Palmieri	Vanessa
Nenninger	Alexandra	Ratai	Felix
		Wunsch	Sven

Gruppe B	Tischmutter Petra Lehn	Gruppe D	Tischmutter Gabriele Jordan
Al Abdallah	Johny	Deutsch	Leon
Damm	Laura	Franke	Michelle
Diemand	Michèle	Garcia	Ricardo
Seidler	Jasmin	Mehrer	Lea
Seidler	Sebastian	Wild	Luisa
Stan	Sabrina		

### Am 06.04.2008 feiern ihre Erstkommunion in Rohrhof folgende Gruppen:

Gruppe E	Tischmutter Inge Korber	Gruppe G	Tischmütter Carmen Präg und Renate Wellenreuther
Behrendt	Christopher	Böhler	Melissa
Eichler	Dirk	Gonzalez	Milena
Klähn	Max Adrian	Krämer	Andreas
Rohr	Daniel	Lutz	Aaron
Sgodzaj	Krystian	Präg	Vanessa
Sold	Robin	Schäfer	Kai

Gruppe F	Tischmütter	Christiane Knorr	und Ursula Kuhn
Bruns	André	Sudano	Giulio
Lenz	Philipp - Marius	Traxler	Kim
Liehr	Justin	Zadro	Milena

Liebe Eltern, ich lade Sie ein, mit den Kindern ihr Fest zu feiern und ihnen Zeichen der Liebe und des Vertrauens zu schenken und sie zu begleiten auf ihren Lebens- und Glaubenswegen.

Ich ermuntere Sie, zusammen mit Ihren Kindern lebendige Christen in unserer Pfarrgemeinde zu bleiben und eine frohe Glaubensgemeinde zu sein.

Liebe Erstkommunionkinder, ich gratuliere Euch herzlich und wünsche Euch gute Begegnungen mit Jesus in unserem gemeinsamen Festgottesdienst und einen feierlichen und frohen Festtag zusammen mit Euren Eltern und Verwandten. Gottes Liebe und Segen begleite Euch auf Eurem weiteren Lebensweg.

Walter Sauer, Pfarrer



## Weltverbesserer

**Rufen Sie uns an: 0180 33 33 300**  
(9 Cent/Min. aus dem dt. Festnetz; ggf. abweichender Mobilfunktarif)

**Sie für Ihr Patenkind.  
Ihr Patenkind für seine Welt.**

**Eine Patenschaft bewegt.  
Werden Sie Pate!**

Kindernothilfe e. V. · Düsseldorf Landstr. 180 · 47249 Duisburg · [www.kindernothilfe.de](http://www.kindernothilfe.de)

*„Ich unterstütze ÄRZTE OHNE GRENZEN, weil sie professionell helfen und bei Machtmissbrauch den Mund aufmachen.“*

Senta Berger, Schauspielerin

Bitte schicken Sie mir unverbindlich Informationen

über ÄRZTE OHNE GRENZEN

für einen Projekteinsatz

zur Fördermitgliedschaft

zu Testamentsspenden

zu Spendenaktionen

Name \_\_\_\_\_

Anschrift \_\_\_\_\_

E-Mail \_\_\_\_\_

ÄRZTE OHNE GRENZEN e.V. · Am Köllnischen Park 1 · 10179 Berlin  
[www.aerzte-ohne-grenzen.de](http://www.aerzte-ohne-grenzen.de)

Spendenkonto 97 0 97  
Bank für Sozialwirtschaft  
BLZ 370 205 00